

Zeitschrift: Revue suisse de numismatique = Schweizerische numismatische Rundschau
Herausgeber: Société Suisse de Numismatique = Schweizerische Numismatische Gesellschaft
Band: 14 (1908)
Heft: 1

Artikel: Zur griechischen und römischen Münzkunde. Abtheilung II
Autor: Imhoof-Blumer, F.
Kapitel: Europa : Thrake
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-172447>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 30.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Nikopolis

1. Br. 29. — Wie Pick, *die Antiken Münzen von Dacien und Moesien* 440, 1713 (Macrinus).

Ṛ. Ebenso (VΠ · | ΑΓ | ΡΙ | ΠΠΑ. Triumphzug des Kaisers).

M. S. *Tafel IX* Nr. 8.

Hier, wie auf den beiden von Pick angeführten Exemplaren, ragen über dem Rücken der Pferde *zwei Brustbilder* hervor, die bisher nicht beachtet worden sind und vermuthlich zwei den Wagen begleitende Soldaten darstellen sollen.

Thrake*Abdera*

1. Br. 20. — Kopf des *Ptolemaios III.* (?) mit Flügel-
diadem rechtshin; am Hals ein Streifen der geknüpften
Aegis. Pkr.

Ṛ. ΑΒΔ[Η] oben, ΠΙΤΩΝ i. A. Liegender *Greif* linkshin;
davor *Stern* mit acht Strahlen.

Gr. 4,70. M. S. *Tafel IX* Nr. 9.

Imhoof-Blumer, *Monnaies grecques* 40, 11 u. 12.

Kat. Brit. Mus. Thrace 75, 91.

Kat. Berlin I 116, 132.

Svoronos, *Journ. intern. de num.* V 65, fig. 7 u. 8.

Den Kopf dieser Münze hat zuerst Svoronos als Portrait eines Ptolemäers erkannt. Die Textabbildungen der Münze a. a. O. sind indes so schlecht ausgefallen, dass die Vergleichung ihrer Bildnisse mit denen der ptolemäischen Tetradrachmen Taf. IV 1-4 und Svoronos, *Num. der Ptolemäer* Taf. XXVII 7 f. nicht überzeugend zu wirken vermochte. Deshalb lasse ich hier die Abbildung eines anderen Exemplares folgen, dessen Kopf auch die bisher nicht beachtete und den Ptolemäern eigene Halsbekleidung zeigt.

Anchialos

1. Br. 30. — **ΑΥ ΚΑΙ ΑΥΡ** *l.*, **ΑΝΤΩΝΙΝΟC** *r.* Brustbild des jugendlichen Caracalla mit Lorbeer, Panzer und Mantel rechtshin.

Ῥ. **ΟΥΑΠΙΑΝΩΝ ΑΓΧΙΑ**, im Abschnitt **ΛΕΩΝ**, links im Felde **Δ**. Stehender Kaiser mit Schale und Scepter auf einer Galeere mit vier Ruderern linkshin; am Hintertheil des Schiffes ein *Vexillum*.

Gr. 15,00. M. S.

In der ähnlichen Schiffsdarstellung einer Münze mit Geta¹ sind statt des Vexillums zwei Stangen oder Signa aufgepflanzt.

Apollonia am Pontos

1. S. 11. — Kopf des *Apollon* mit Lorbeer von vorn, ohne Halsansatz.

Ῥ. **ΓΛΑΥ** *l.* Anker zwischen **A** linkshin und Krebs rechtshin.

Gr. 1,32. M. S.

Gr. 1,30. München, mit **ΓΛΑΟ**.

2. S. 11. — Ebenso, mit **M** *l.*

Ῥ. **H** *l.* Ebenso.

Gr. 1,22. München.

Die Namen anderer Diobolen dieser Beschreibung sind :

ΑΓ *l.* Gr. 1,14. Brit. Mus., *Num. Chron.* 1905, 332, 3
Taf. XIV 18.

ΘΕΟ *l.* Gr. 1,26. Im Handel.

ΚΤ *l.* » 1,33. »

ΚΩΜΥ *l.* » 1,30. »

¹ *Beschr. der ant. Münzen* Berlin I 133, 13.

- ΚΩΜΥ** *r.* Gr. 1,21. *Kat. Mauromichalis* 1903, Nr. 5 Taf. I 1.
ΛΕ *l.* » 1,31. Im Handel.
ΜΑ *l.* » 1,27. *Brit. Mus. Num. Chron.* 1905 Taf. XIV 1.
ΜΗ *l.* Gr. 1,36. Im Handel.
 — » 1,26. *Wien. I.-B., Monn. grecques* 236, 38.
ΟΙ *l.* » 1,15. *Paris. A. a. O.* 39.
 — » 1,28. Im Handel.
ΠΑ *r.* » 1,35. München.
ΞΩ *l.* » 1,27. *Brit. Mus., Num. Chron.* 1905, 332, 2.
 » 1,27. M. S. und München.

3. Br. 20. — **Μ ΑΥΡ ΑΝ** *l.*, **ΤΩΝΙΝΟC Κ** *r.* Brustbild des Caesars Caracalla mit Panzer und Mantel rechtshin.
 Ῥ. **ΑΠΟΛΛ | ΩΝΙΗ | ΤΕΩΝ**, *i.* **Α. ΕΝ ΠΟΝΤΩ**. Altar im Profil mit Blumengewinden geschmückt.

Gr. 2,75. M. S. Abgebildet *Aukt. Kat. Egger*, Jan. 1908. Taf. IX 275.

Maroneia

1. Br. 18. — Liegender *Greif* auf Keule rechtshin.
 Ῥ. **ΜΑ** oben, **ΡΩΝ** *r.*, **ΙΤΕ** unten, **ΩΝ** *l.* Jugendlicher Kopf rechtshin in einem Linienquadrat.
 Gr. 4,86. M. S.

Nachahmung abderitischer Münzen, von nicht feinem Schnitte.

2. Br. 23. — **ΣΟΛΛΑΓ** *l.*, **ΒΙΒ ΤΥΑ** *r.* Brustbild des Trebonianus Gallus mit Lorbeer und Panzer linkshin.
 Ῥ. **ΜΑΡΩΝ** *l.*, **ΕΙΤΩΝ** *r.* Stehender nackter *Dionysos* von vorn, Kopf linkshin, Weintraube in der gesenkten Rechten, in der Linken zwei Speere und Chlamys.

M. S.

Topeiros

1. Br. 23. — **ΙΟΥ** *l.*, **ΛΙΑ ΔΟΜΝΑ** *r.* Brustbild der Domna rechtshin, dahinter in rundem Gegenstempel **CEB**.

Ῥ. ΟΥΛΠΙ *oben*, Α | C *i. F.*, ΤΟΠΙΡΟ | V *i. A.* Nackter bärtiger *Herakles* linkshin auf einem Felsen sitzend, die Linke auf den Sitz gestützt, die Rechte nach einer *weiblichen Figur* vorstreckend, die, mit nacktem Oberkörper rechtshin vor dem Gotte stehend, in beiden Händen einen Bogen hält.

M. S. *Auktions-Katalog Hirsch* XIII Taf. IX 623. Hier *Tafel IX* Nr. 10.

Auf ungefähr gleichzeitigen Münzen (mit Geta) erscheint die weibliche Figur ohne Bogen, beide Arme, mit abwärts gekehrten Händen, dem *Herakles* entgegenthaltend¹. Wen diese darstellt, ist schwer zu finden. *Artemis*, an die der Bogen erinnert, ist ausgeschlossen wegen des völlig unverhüllten Oberkörpers, der in der Regel *Aphrodite* und *Nymphen* charakterisiert. Auf *Jole*, die man sich abwehrend vorzustellen hat, *Omphale*, *Methe*, *Auge* und andere Geliebte des *Herakles* ist ebenfalls nicht zu schliessen, so dass nur übrig bleibt, die Gestalt etwa als *bewaffnete Nymphe* zu bezeichnen. Mit Bogen und Köcher erscheint zuweilen auch die *Nymphe Nikaia*.

2. Br. 24. — AVT K M AVP *l.*, ANTΩNINOC *r.* Kopf des bärtigen *Caracalla* mit Lorbeer rechtshin. Runder Gegenstempel mit AP (MAP).

Ῥ. ΟΥΛΠΙΑC *l.*, ΤΟΠΙΡΟV *r.* Stehende *Tyche* mit *Kalathos*, *Steuerruder* und *Füllhorn* linkshin.

M. S.

Elaius

1. Br. 12. — Kopf einer *Göttin* rechtshin. Pkr.

¹ Sestini, *Descr.* 75 Taf. II 7. Hier *Tafel IX* Nr. 11, *Kat. Allier* Taf. III 21 (Paris); Raoul-Rochetto, *Mém. de num.* 1840, 156 ff. Taf. Nr. 4 (Kopenhagen).

Ῥ. ΕΛΑΙ über *Pedum* oder Angelhacken¹, von einem Lorbeerkranze umgeben.

Gr. 1,55. M. S. *Tafel IX* Nr. 12.

2. Br. 12. — *Schiffsprora* ohne Zierat rechtshin. Pkr.

Ῥ. ΕΛΑΙ in unten gebundenem Kranze.

Gr. 1,32. M. S.

Hephaistia

1. Br. 29. — ΗΦΑΙC l., ΤΙΕΩΝ r. Brustbild des *Hephaistos* mit spitzer Mütze und Gewand über der linken Schulter. Pkr.

Ῥ. Stehende *Athena* linkshin, Nike auf der Rechten, die Linke am Speer.

Gr. 9,52. M. S. *Auktions-Katalog Hirsch XIII* Taf. IX 633; Brit. Museum.

Samothrake

1. Br. 17. — Kopf der *Athena* rechtshin.

Ῥ. ΥΟΔΙΝΞΥΛΟΠ ΟΜΑΞ. Vordertheil eines stehenden Widders rechtshin.

Gr. 3,40. M. S.

Vgl. *Journ. intern. de num.* I 256.

2. Br. 16. — Ebenso.

Ῥ. Ebenso, mit ΣΑΜΟ ΑΝΑΦΑΡΞΟΥ.

Gr. 3,70. M. S.

3. Br. 10. — Ebenso.

Ῥ. ΣΑΜΟ oben, ΦΡΥΝΙ unten. Widderkopf linkshin.

Gr. 1,55. M. S.

4. Br. 12. — Ebenso.

Ῥ. ΣΑΜΟ oben, Α unten. Widderkopf mit Hals linkshin; davor Hermesstab.

Gr. 1,32. M. S.

¹ Vgl. Imhoof-Blumer, *Die Münzen Akarnaniens* 126, 35 u. 36 Taf. III 16.

5. Br. 11. — Ebenso.

Ῥ. Ebenso, mit ΠΟΡΘΑ^Ω_N unten.

Gr. 1,45. M. S.

Könige in Thrake

Kotys I.

1. Br. 20. — Reiter mit fliegendem Mantel im Galopp rechtshin, die Rechte vorstreckend.

Ῥ. ΚΟΤΥ[οξ] über einer Κολέλη (Kalathos) in vertieftem Quadrat.

Gr. 6,75. M. S.

Vgl. Sestini, *Descr.* 83 Taf. II 15 mit ΚΟ | ΤΥ und *Kat.*

Brit. Mus. Thrake 203, 2 mit ΚΟΤ | Υ | Ο | ξ.

Auf unserem sonst gut erhaltenen Exemplare erscheinen der eine Henkel des Gefäßes und die darüber stehenden Buchstaben Οξ nicht ausgeprägt, was einer Verunreinigung des Stempels zuzuschreiben ist.

Lysimachos

1. S. 15. — Jugendlicher Kopf mit Binde rechtshin. Pkr.

Ῥ. ΑΛΕΞΑΝΔΡΟΥ oben. Jugendlicher nackter Reiter im Galopp rechtshin; unter dem Pferde ΛΥ und Löwenprotome rechtshin, dahinter Dreizack.

Gr. 2,38. M. S. *Tafel IX* Nr. 13.

Diese und ähnliche Münzen in Silber und Kupfer, die mit den Initialen ΛΥ allein oder in Verbindung mit den Namen ΦΙΛΙΠΠΟΥ und ΑΛΕΞΑΝΔΡΟΥ oder dem blossen Titel ΒΑΣΙΛΕΩΣ bezeichnet sind, vereinigte ich jüngst zu einer Gruppe, um sie als Prägung des thrakischen Satrapen Lysimachos vor dem J. 311 v. Chr. zu erklären¹.

¹ *Corolla num.* 1906, 162 ff.